

Technical-Rider / Bühnenanweisung

Damit allen Beteiligten ein reibungsloser Event geboten werden kann, sind im Folgenden wichtige Informationen zu Band, Technik, Logistik und Ablauf mit der Bitte um Beachtung aufgeführt. Sollten irgendwelche Fragen auftreten oder es gibt Schwierigkeiten, die techn. Voraussetzungen zu erfüllen, bitte kontaktiert uns mind. 1 Woche vor der Show, um eine Lösung ausarbeiten zu können.

1. Die Band „Free Company“

2.1. Line-Up

Die Band besteht aus 4 Musikern:

Deedee (Lead-Vocals),
Stefan (Bass, Backing-Voc & Akk.-Git.),
Uli (Guitar & Akk.-Git.) sowie
Matthias (Drums)

2.2. Backline

Wir bringen unsere eigene Back-Line mit. Sie besteht aus:

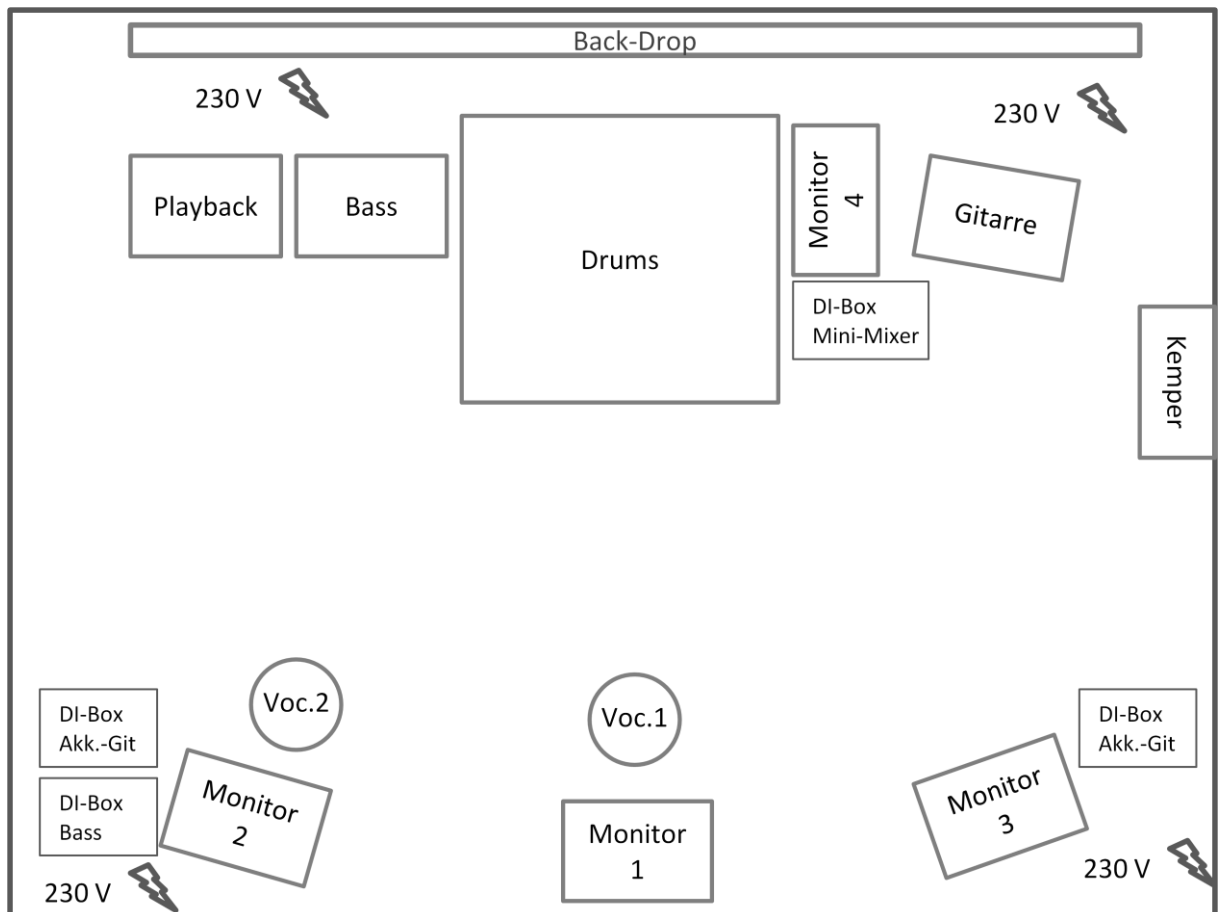
1 x Guitar	(Amp + Box + Pedal-Board, Gitarren)
1 x Bass	(Amp + Box + Pedal-Board, Gitarren)
1 x Drum	(komplettes Kit)
1 x Playback	(Amp + Box)

2.3. Verpflegung

Wir gehen von einem Veranstalter-seitig gestellten, überschaubarem Catering (kl.Schnittchen, o.ä.) vor der Show für die Band aus. Während des Gigs sollten 3 Plastik(!)-Flaschen mit stillem Wasser (0,5l) je Musiker zur Verfügung gestellt werden.

2. Technik

2.4. Bühnenplan



2.2. Monitoring

Es sollten nach Möglichkeit 4 getrennte Monitorwege zur Verfügung stehen:

Monitor 1 (Lead-Voc.)	Lead-Vocals, Play-Back, Kick & Snare
Monitor 2 (Bass)	Lead-Voc., Backing-Voc., Play-Back, Kick & Snare
Monitor 3 (Gitarre)	Lead-Voc., Play-Back, Bass, Kick & Snare
Monitor 4 (Drums)	Lead-Voc., Bass, Guitar, Akk.-Guitars

2.3. Podest für Drums

Ein aufgebauter Drum-Riser (mind. 2 x 2 m), vorne und an Seiten mit schwarzem Molton verkleidet, wird Veranstalter-seitig zur Verfügung gestellt.

2.4. Check-Liste: Kanäle / Mic / DI / Mic.-Ständer

CH	Instrument	Mic / DI	Mikr./Ständer	Bemerkungen
1	Bass-Drum	Beta 52	kl. Ausleger	
2	Snare	SM 57	kl. Ausleger	
3	HiHat	SM 57	kl. Ausleger	
4	Rack Tom	MD 421	kl. Ausleger oder Clip	
5	Floor Tom	MD 421	kl. Ausleger oder Clip	
6	Overhead - L	Kondenser	gr. Ausleger mit Galgen	
7	Overhead - R	Kondenser	gr. Ausleger mit Galgen	
8	Bass	DI-Box*		
9	E-Guitar	SM 57	kl. Ausleger	
10	Akk.-Guitar 1	DI-Box		
11	Akk.-Guitar 2	DI-Box		
12	Playback	DI-Box		Signal wird vom Drummer gesteuert
13	Lead-Vocals	SM 58 Beta*	Tellerständer ohne Galgen	
14	Back-Voc.	SM 58 Beta*	gr. Galgenständer	

* = wird Band-seitig bestellt.

2.5. PA-Anlage

Die PA nicht auf die Bühne stellen, sondern entweder geflogen oder auf separaten Podesten, entkoppelt zur Bühne, Sub-Bässe nicht unter die Bühne.

2.6. Lichtanlage

Die ausreichend große Licht-Anlage wird Veranstalter-seitig gestellt und bedient.

2.7. Back-Drop

Hinter der Back-Line wird ein Back-Drop (4,5 x 3 m) mit dem Logo der Band aufgestellt. Stative und Quer- Traverse können Band-seitig gestellt werden.

3. Logistik

3.1. Vor Eintreffen der Band

Das komplette PA-System inkl. Lichtanlage soll fertig aufgebaut, verdrahtet und natürlich voll betriebsfähig sein. Die einzelnen Funktionen sollten VORHER getestet werden (Kanäle, Kabel, Mikrofone, DI-Boxen).

Die benötigten Stative, Di-Boxen, Mikrofone, etc. sind entsprechend Bühnenplan aufgestellt.

3.2. Ankunft und Ausladen

In der Regel sind wir ca. 3 Stunden vor Beginn vor Ort. Um einen zügigen Aufbau zu gewährleisten, brauchen wir freie Zufahrt unseres Bandfahrzeugs zur Bühne. Zum Ausladen und später auch zum Einladen der Back-Line benötigen wir einen kräftigen Helfer, der weder durch Alkohol noch durch Drogen o.ä. eingeschränkt einsatzfähig ist. Geschätzter Zeitaufwand für den Helfer ca. 20 min. Der Helfer lädt zusammen mit der Band die Backline auf die Bühne. Der Techniker vor Ort kümmert sich anschließend um den Anschluss der Mikrofone und der DI-Boxen der Band.

3.3. Soundcheck

Bei regulären Shows benötigen wir ca. 60 min. für den Aufbau und Anschluss der Back-Line. Darüber hinaus sollten für den Sound-Check inkl. des Monitorings ebenfalls 60 min. kalkuliert werden.

Nach dem Soundcheck wird die Backline nicht mehr ab- oder zurückgebaut. Die Mixereinstellungen bleiben erhalten oder werden bei Vorliegen der Voraussetzungen wiederabrufbar gespeichert.

3.4. Back-Stage

Vom Publikum unzugänglichen Garderoben-Raum oder optisch abgetrennte Räumlichkeit (bei Bedarf beheizt) für 6 Personen.

3.5. Nach Ende der Show / Einladen

Nach Show-Ende wird die Back-Line zusammen mit der Band und dem Helfer (immer noch uneingeschränkt einsatzfähig) zusammengepackt und ins Bandfahrzeug geladen. Ungefährer Zeitaufwand für den Helfer ca. 20 min.

Die Umsetzung dieses „Technical-Rider / Bühnenanweisung“ wird vom Veranstalter in bestmöglicher Weise umgesetzt. Kosten entstehen der Band hierfür nicht. Abweichungen werden der Band mind. 1 Woche vor Show-Beginn per E-Mail (contact@free-company.de) mitgeteilt.